

Wenn der Druck steigt: Bluthochdruck erkennen und richtig behandeln

15.9.2026 - | Sana Kliniken

Bluthochdruck gehört zu den häufigsten Erkrankungen in Deutschland.

- **Besonders tückisch: Viele Betroffene spüren lange nichts davon.**
- **Warum es trotzdem wichtig ist, die eigenen Werte zu kennen und welche Möglichkeiten es gibt, wenn der Blutdruck trotz Therapie zu hoch bleibt, erklären die Experten der Sana Kliniken Lübeck bei einem Patienteninfoabend am 23. September.**

Bluthochdruck bleibt oft lange unbemerkt

Bluthochdruck, medizinisch arterielle Hypertonie genannt, betrifft Millionen Menschen in Deutschland und zählt zu den wichtigsten Risikofaktoren für Herz-Kreislauf-Erkrankungen. Das Gefährliche daran: Ein erhöhter Blutdruck verursacht häufig über Jahre keine Beschwerden. Gleichzeitig kann er Gefäße und Organe wie Herz, Gehirn und Nieren schädigen und das Risiko für Herzinfarkt, Schlaganfall oder Nierenerkrankungen erhöhen.

Von der richtigen Messung bis zur modernen Therapie

Umso wichtiger ist es, die eigenen Blutdruckwerte zu kennen und richtig einordnen zu können. Schon bei der Messung gibt es einiges zu beachten. Ruhe vor der Messung, die richtige Körperhaltung und eine passende Manschette können das Ergebnis beeinflussen.

Bleiben die Werte dauerhaft erhöht, stehen neben Veränderungen des Lebensstils verschiedene Medikamente zur Verfügung. Doch nicht bei allen Patientinnen und Patienten lässt sich der Blutdruck damit ausreichend senken. Dann gilt es, mögliche Ursachen genauer abzuklären und die Behandlung individuell anzupassen. Für ausgewählte Patientinnen und Patienten können auch minimalinvasive Katheterv Verfahren eine weitere Therapieoption sein.

Die [Medizinische Klinik II - Kardiologie und Angiologie](#) an den [Sana Kliniken Lübeck](#) ist seit 2013 als „Zertifiziertes Hypertonie Zentrum DHL®“ der [Deutschen Hochdruckliga](#) ausgezeichnet und verfügt über besondere Expertise in der Diagnostik und Behandlung von Bluthochdruck.

Patienteninfoabend am 23. September

Unter dem Titel „**Wenn der Druck steigt - Bluthochdruck**“ laden die Experten der Medizinischen Klinik II – Kardiologie und Angiologie am **Mittwoch, 23. September 2026, um 18 Uhr ins Foyer der Klinik** ein. Dort erklären sie verständlich, wie Blutdruck richtig gemessen wird, warum dauerhaft erhöhte Werte gefährlich werden können und welche Behandlungsmöglichkeiten es gibt. Außerdem geht es um die Frage, was getan werden kann, wenn der Blutdruck trotz Therapie zu hoch bleibt. Im Anschluss besteht Gelegenheit, persönliche Fragen zu stellen. Informationen zur Veranstaltung und zur Anmeldung finden Sie unter:

<https://www.sana.de/luebeck/gut-zu-wissen/veranstaltungen>.

Zu den Sana Kliniken Lübeck

Die Sana Kliniken Lübeck sind mit gut 18.600 stationären Fällen, mehr als 37.000 ambulanten Kontakten in der Notfallaufnahme und über 2.500 Fällen in der onkologischen Ambulanz einer der größten Anbieter medizinischer Akutversorgung im östlichen Schleswig-Holstein. 800 Mitarbeiter, davon 200 Ärzte und 450 in Pflege- und Funktionsbereichen, sind für die Patienten da. Das Krankenhaus der Lübecker steht für eine enge Verzahnung von ambulanter und stationärer Medizin. Die Sana Kliniken Lübeck bieten eine hochqualitative wohnortnahe Versorgung mit zahlreichen Spezialisierungen, so z. B. in den Bereichen Kardiologie, Gastroenterologie, Pneumologie, Neurologie, Diabetologie, Palliativmedizin, Hämatologie und Onkologie sowie Bauchchirurgie, Unfallchirurgie, Orthopädie, Wirbelsäulenchirurgie, Gefäßmedizin, Anästhesie, Intensivmedizin, Schmerztherapie, Radiologie, Neuroradiologie und Urologie. Die KVSH Anlaufpraxis steht den Bürgerinnen und Bürgern am Wochenende und an Feiertagen von 09.00 bis 19.00 Uhr durchgehend zur Verfügung.

<https://www.sana.de/newsroom/wenn-der-druck-steigt-bluthochdruck-erkennen-und-richtig-behandeln>